

## **Pressekonferenz „Die Ängste der Deutschen 2010“ am 9. September in Berlin**

**Wiesbaden, 25. August 2010. Deutschlands einzige Langzeitstudie zu den wirtschaftlichen, politischen und persönlichen Sorgen der Deutschen feiert Jubiläum. Bereits zum zwanzigsten Mal hat das Infocenter der R+V Versicherung die Deutschen nach ihren Ängsten befragt. Wovor fürchten sich die Menschen 2010 am meisten? Haben sie Angst vor Arbeitslosigkeit, Krieg oder steigenden Preisen – oder sorgen sie sich verstärkt um ihre Gesundheit? Die Antworten bekommen Journalisten am 9. September 2010 in Berlin.**

Zum Jubiläum der Studie hat das R+V-Infocenter außerdem zwei spannende Zusatzfragen gestellt: Mit Blick in die Zukunft wurden die Menschen nach den drei größten Ängsten in 20 Jahren gefragt. Zusätzlich wollte das R+V-Infocenter wissen, welches Ereignis die Deutschen in den vergangenen 20 Jahren am glücklichsten gemacht hat.

Alle Ergebnisse der Studie „Die Ängste der Deutschen 2010“ stellt das R+V-Infocenter auf einer Pressekonferenz vor. Sie findet statt

**am Donnerstag, den 9. September 2010 um 11.00 Uhr,  
im Hotel Hilton, Salon Humboldt, Mohrenstraße 30, 10117 Berlin.**

Als Gesprächspartner vor Ort stehen Prof. Dr. Manfred G. Schmidt vom Institut für Politische Wissenschaft der Universität Heidelberg und Rita Jakli, Leiterin des R+V-Infocenters, zur Verfügung.

Interessierte Journalisten können sich bei Brigitte Römstedt vom R+V-Infocenter zur Pressekonferenz anmelden:

Infocenter der R+V Versicherung  
Brigitte Römstedt  
Telefon: (06 11) 533-46 56  
E-Mail: [brigitte.roemstedt@ruv.de](mailto:brigitte.roemstedt@ruv.de)

Alle Ergebnisse der Studie von 2009 sind unter <http://www.infocenter.ruv.de> abrufbar.